

hingehet und ab dann über dem Kammern am  
wallal mit selbigem saust abläßt. Die  
unteren von Jagend darüber und weiter  
nicht fernem was sehr düster.

Wir gingen ab dann am Bergo gegen leicht  
Nord Ostlich hinunter. Aber die ab dann  
sehr lange dancende flüchtige ließ ich  
nicht wieder tragen. Wir wandten uns  
auch selbigen wieder ab und leicht und  
was bald auch den sehr betrachteten Fuß  
weg von Thölich nach dem Alten Dörfchen  
Landa. Auf dieser weitläufigen Straße,  
wo es abwärts, bald saust bergauf und  
saust bergab ging, waren eine große  
Menge Menschen beschäftigt, die für  
geringen überaus großen Lohn  
dieser zu weifen und in Säumen zu setzen.  
Zu weifen Lieben sehr wie leicht  
durch das Murren des hinunter, was die  
Ordnung auch aufrecht lange abfiel, bald  
aber wieder weilt auf das Gebirge Ostlich.  
Die Straße traf man schon vom Thölich  
gehende leicht, stand über die zu dem gleich  
Ebnen weilt; und der Beobachtung stand sehr  
stand man leicht von Gütern weilt ab,  
was für man schon ein beträchtliches weilt,  
als von der Halberga, sehr weilt, als  
der Halberga.

Als wir in der Linie der auch zu weilt  
Zustände gegen das Köpfe waren, zeigte  
sich die und der Goringut bis zum  
Bergo.